RANDBEMERKUNG



Brigitte Lassmann-Moser über die bevorstehende EKZ-Diskussionsveranstaltung.

Nicht bereit, Mut zu zeigen?

Bürgermeister Herbert Prinz beklagt sich darüber, dass nur negativ über das geplante Einkaufszentrum in Zwettl geschrieben wird. Leider gibt es nicht viel Gelegenheit, Positives zu berichten. Denn während sich die Gegner dieses Mega-Projektes formiert haben und öffentlich sehr aktiv gegen das EKZ auftreten, halten sich die Befürworter mehr als bedeckt.

Bürgermeister Prinz hat sich bislang noch keiner einzigen Diskussion rund um das Einkaufszentrum gestellt, hat die paar wenigen Male, die die ÖVP-Spitze überhaupt öffentlich zu diesem Thema Stellung nahm, seinen Vize Johannes Prinz vorgeschoben. Und jetzt hat er auch noch seine Teilnahme an der Diskussionsveranstaltung, zu der die Initiative Zwettl2020 einlädt, abgesagt. Da auch seine Pro-EKZ-Mitstreiter nicht auftreten werden, ist zu befürchten, dass die ganze Diskussion wieder zu einer reinen Anti-EKZ-Veranstaltung wird. Wie soll also positiv über das EKZ berichtet werden?

Dabei hat Herbert Prinz erst in der jüngsten Gemeinderatssitzung betont: "Man sollte den Mut haben, sich der Diskussion zu stellen!" Dabei hat gerade er in Sachen EKZ diesen Mut bislang vermissen lassen.

b.lassmann@noen.at

HERR LEOPOLD



Neutraler Bankomat

Seit 30 Jahr'n gibt's jetzt in Zwettl schon einen Bankomat. Zum Glück, weil der schaut mich nicht gleich bös' an wie der Bankbeamte, wenn wieder einmal nix mehr am Konto ist und ich Geld will...

Arbeitslosenquote im Bezirk bei 3,4 %

Arbeitsmarkt | Zwettl gehört derzeit zu den Bezirken mit der niedrigsten Quote im gesamten Bundesland Niederösterreich.

BEZIRK ZWETTL | Ende September waren beim Arbeitsmarktservice (AMS) Zwettl 607 Personen, davon 311 Frauen und 296 Männer, arbeitslos gemeldet. Mit 3,4 % weist der Bezirk Zwettl eine der niedrigsten Quoten unter allen niederösterreichischen Bezirken auf.

Die Arbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vormonat um 98 Personen oder 13,9 % gesunken. Der Vorjahresvergleich zeigt zwar einen leichten Anstieg der Arbeitsuchenden um 11 Personen (plus 1,8 %), gleichzeitig ist jedoch die Anzahl der Schulungsteilnehmer – diese werden statistisch nicht als arbeitslos gezählt – um 25 (minus 10,3 %) zurück gegangen.

Arbeitsmarkt ständig in Bewegung

"Zum Stichtag 30. September registrierten wir in Summe 824 Personen, davon 607 Arbeitslose und 217 Personen in Schulung, während es zum gleichen Vorjahresstichtag insgesamt 838 Personen waren", berichtet Zwettls AMS-Geschäftsstellenleiter Kurt Steinbauer.

Im letzten Monat sind beim AMS Zwettl 197 Jobsuchende zugegangen und in 316 Fällen wurde die Vormerkung wiederum beendet. Davon konnten 160 Personen mit direkter oder indirekter Unterstützung des AMS wieder ins Erwerbsleben integriert werden.

"In den nächsten Monaten wird die Arbeitslosigkeit saisonal bedingt zunehmen und die Zugänge in die Arbeitslosigkeit werden die Abgänge wieder deutlich übersteigen", erklärt Steinbauer.

Personalvermittler AMS ist gut unterwegs

Das Arbeitsmarktservice wird auch heuer als Personaldienstleister für die Wirtschaft verstärkt eingeschalten: Die Unternehmen des Bezirkes Zwettl haben dem AMS Zwettl von Jänner bis September 2012 insgesamt 1.074 offene Stellen und Lehrstellen bekannt gegeben. Das sind in Summe um 62 Vakanzen (davon 31 Lehrstellen) mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

"Werden uns die Stellen bekannt gegeben, so können sich unsere Vermittlungserfolge sehen lassen. Das AMS als Personalvermittler ist gut unterwegs", betont Steinbauer. So wurden heuer im Zeitraum Jänner bis September insgesamt 957 offene Stellen und Lehrstellen im Bezirk mit einer Arbeitskraft besetzt.

Auch die Geschwindigkeit, mit der die Stellen mit Hilfe des AMS besetzt werden, kann sich sehen lassen: Rund 80 % der gemeldeten offenen Stellen wurden innerhalb eines Monats abgedeckt.



Derzeit ist die Arbeitsmarktlage im Bezirk Zwettl sehr gut, mit einem Anstieg der Arbeitslosenzahlen muss saisonbedingt jedoch gerechnet werden. Vor allem die Baubranche ist davon betroffen. Symbolfoto